

## **Regierungsratsbeschluss**

vom 13. August 2007

Nr. 2007/1350

**Durchgangskonto Nr. 119503 'Jagd': Beiträge an die Öffentlichkeitsarbeit im Rahmen des Jubiläums 75 Jahre Wallierhof / Projekte des Solothurnischen Bauernverbandes im Rahmen der Basiskommunikation**

---

### **1. Ausgangslage**

Gemäss § 40 Absatz 1 des Gesetzes über die Jagd und den Schutz wildlebender Säugetiere und Vögel vom 25. September 1988 (BGS 626.11), welcher bis am 31. Dezember 1998 Geltung hatte, gewährte der Kanton für die Landwirtschaft Beiträge aus dem kantonalen Jagdfonds für Massnahmen im Öffentlichkeitsbereich (Organisation von Ausstellungen, Veranstaltungen usw.). Diese Beiträge betragen 25 % der jährlichen Jagdpachterträge. Im Zusammenhang mit dem STRUMA-Paket 98 fiel die gesetzliche Grundlage für die weitere Ausrichtung von jährlichen Beiträgen aus den Jagdpachterträgen für die Landwirtschaft ab 1. Januar 1999 weg. Der entsprechende Betrag von 142'428.85 Franken auf dem Durchgangskonto 119503 'Jagd' des Volkswirtschaftsdepartements wurde gleichzeitig eingefroren und gemäss Regierungsratsbeschluss Nr. 973 vom 7. Mai 2002 für eine spätere sinngemässe Verwendung reserviert. Der Regierungsrat entscheidet im Einzelfall über eingegangene Gesuche.

Seit dem Jahre 2004 unterstützt der Bund im Rahmen der Basiskommunikation koordinierte Projekte für die Öffentlichkeitsarbeit. Der Solothurnische Bauernverband hat schon von Anfang an bei diesen Projekten mitgemacht und dafür in den Jahren 2004 – 2006 gesamthaft rund 25'000 Franken aufgewendet. Unterstützt wurden Projekte wie gemeinsame Messeauftritte und dafür notwendiges Informationsmaterial (Infotafeln).

Da die ursprünglich vorgesehene Landwirtschaftsausstellung SOLA 2007 nicht zu Stande gekommen ist und voraussichtlich in naher und auch fernerer Zukunft keine Landwirtschaftsausstellungen mehr möglich sein werden, soll die Landwirtschaft im Rahmen der Basiskommunikation vermehrt an regionalen Gewerbeausstellungen präsent sein. Auf diese Art können Synergien optimal genutzt werden.

### **2. Erwägungen**

#### **2.1 Projekte anlässlich 75-Jahre Wallierhof**

Gestützt auf den Verwendungsauftrag plant das Amt für Landwirtschaft anlässlich des 75 Jahre Jubiläums Wallierhof vom 7. – 9. September 2007 eine Unterstützung nachfolgender Projekte, welche der landwirtschaftlichen Bevölkerung aber auch einer breiten Öffentlichkeit zugute kommen. Die Umsetzung der Vorhaben ist unter der Leitung des Amtes für Landwirtschaft in Zusammenarbeit mit Partnerorganisationen vorgesehen (Solothurner Bauernverband, Solothurnischer Bäuerinnen- und Landfrauenverband, Schweizerischer Bauernverband etc.).

### 2.1.1 Natürlich fit

Am eigentlichen Wallierhoftag, dem Sonntag, 9. September 2007, wird mit einer Ausstellung das Publikum über die Zusammenhänge von Ernährung, Gesundheit und Landwirtschaft informiert. In Zusammenarbeit mit dem Schweizerischen und Solothurner Bauernverband wird die Wirkung der nationalen Kampagne 'Gut gibt's die Schweizer Bauern' verstärkt und deren Verbindung zu Ernährung und Gesundheit sichtbar gemacht. Ein weiteres Ziel von 'Natürlich fit' ist die Förderung von bewusstem Konsum und damit die Verbesserung der Absatzchancen hochwertiger Nahrungsmittel aus Schweizer Produktion.

Die Ausstellung soll interaktive Elemente enthalten und so die Besucher auf spielerische Weise auf die Thematik ansprechen. Sie soll sowohl auf Erwachsene als auch auf Kinder und Jugendliche ausgerichtet sein. Zusätzlich zur Ausstellung am Wallierhoftag wird den Schulen aus dem Kanton Solothurn angeboten, die Ausstellung bereits im Vorfeld (ab 27. August) oder anschliessend an das Fest (bis 19. September) zu besuchen.

### 2.1.2 Vom Korn zum Brot:

Mit der Ausstellung 'Vom Korn zum Brot' wird der nichtbäuerlichen Bevölkerung eindrücklich der umweltfreundliche Verarbeitungsweg vom Getreideanbau auf dem Feld bis zum ofenfrischen Brot dargestellt. Der Weg wird sowohl wie anno dazumal mit Bindemäher und Dreschmaschine wie auch in der Gegenwart mit modernem Mähdrescher dargestellt. Kinder können dabei selber Hand anlegen und beim Brötlibacken mithelfen. Weiter sollen die stetigen Veränderungen in der Produktionstechnik aufgezeigt werden.

### 2.1.3 Garten der Sinne

Anlässlich des Jubiläums 75 Jahre Wallierhof sollen die Besucher die Natur und die nächste Umgebung als wertvoll wahrnehmen und unter anderem den sorgfältigen Umgang mit den eigenen Gärten, die Nutzung der Gärten als natürliche Spielorte, Ruheoasen und ökologisch wertvolle Systeme bewusst wahrnehmen. Im Garten des Wallierhofs entsteht ein 'Garten der Sinne'. Besucherinnen und Besucher werden so aus der Hektik des Alltags entführt. An verschiedenen Standorten kann damit unsere alltägliche Umgebung bewusst wahrgenommen werden. Besucherinnen und Besucher erkennen dadurch die Natur wieder als wertvoll und schützenswert. Auch diese Ausstellung soll sowohl auf Kinder als auch auf Erwachsene ausgerichtet sein. Der Garten der Sinne bleibt bis Ende September bestehen.

### 2.1.4 Bäuerinnenporträts

Neun Bäuerinnen und Landfrauen werden am Jubiläums-Wallierhoftag porträtiert. Die neun Frauen kommen aus verschiedenen Gegenden des Kantons Solothurn, sind unterschiedlich alt und wirken auf ganz unterschiedliche Weise im ländlichen Raum. Den Besuchern wird damit die grosse und vielfältige Arbeit, welche die heutigen Bäuerinnen und Landfrauen wahrnehmen, aufgezeigt. Der Betrachter lernt dadurch die Bedeutung und Wichtigkeit dieser Arbeit für die Gesellschaft, die Umwelt und die Wirtschaft kennen. Parallel zu den Porträts wird der Film einer Bäuerinnenprüfung aus den 40er Jahren gezeigt. Der Vergleich des alten Filminhaltes und der modernen Frauen zeigt, dass die Entwicklung im ländlichen Raum – entgegen gewissen Klischees – laufend vorangeht.

### 2.1.5 Ausstellung Bildung

Am Wallierhoftag wird an verschiedenen Standorten gezeigt, welche Tätigkeiten heutige Landwirte und Bäuerinnen ausüben und wie ihr beruflicher Alltag aussieht. Ziel ist es, die Vielseitigkeit und die Chancen der Berufe Landwirt und Bäuerin aufzuzeigen. Die Besucher sollen realisieren, wie aufwändig und wichtig die Arbeit der Landwirtschaft für unsere Landschaft und die gesamte Bevölkerung ist.

Die Gesamtkosten für diese Projekte betragen 42'000 Franken.

## 2.2 Projekte der Basiskommunikation

Die Projekte der Basiskommunikation stehen unter dem Gesamtauftritt "Gut gibt's die Schweizer Bauern" und entsprechen vollumfänglich dem ursprünglichen Zweck des Jagdpachtertragsanteils für die Landwirtschaft. Aus diesem Grunde sollen die Restkosten von 25'000 Franken für die bisherigen Aktivitäten des Solothurnischen Bauernverbandes in den Jahren 2004 - 2006 vergütet werden.

Damit auch künftige Projekte in diesem Bereich ohne grossen administrativen Aufwand unterstützt werden können, soll das Amt für Landwirtschaft die Kompetenz erhalten, Beiträge an entsprechende Projekte zu Lasten des Durchgangskontos Nr. 119503 "Jagd" auszurichten. Auf diese Weise können zudem Bundesbeiträge in gleicher Höhe ausgelöst werden. Wenn die vorhandenen Mittel aufgebraucht sind, ist nach neuen Finanzierungsmöglichkeiten zu suchen.

## 3. **Beschluss**

Das Amt für Landwirtschaft wird ermächtigt, zulasten des Durchgangskontos Nr. 119503 'Jagd' folgende Beiträge auszurichten:

- a) Für Projekte anlässlich der Jubiläumsfeier 75-Jahre Wallierhof 42'000 Franken
- b) Für Projekte der Basiskommunikation gesamthaft 100'428.85 Franken



Dr. Konrad Schwaller  
Staatsschreiber

## **Verteiler**

Volkswirtschaftsdepartement (2, hh)

Amt für Landwirtschaft (5)

Amt für Finanzen

Kant. Finanzkontrolle

Solothurner Bauernverband, Obere Steingrubenstrasse 55, 4503 Solothurn